



Nachdruck auch im Einzelnen verboten.

Berlin. Seit einer Reihe von Jahren mußten sich die Knöpfe mit einer untergeordneten Stellung im Reiche der Mode begnügen. Man schloß Taillen, Jacken und Mäntel in möglichst unauffälliger Weise, und wo der Knopf zur Anwendung kam, war er eine nothwendige „Zuthat“, aber kaum ein Schmuck. Dafür steht ihm jetzt eine desto glänzendere Periode bevor! Auf den neuen Frühjahrs-Jacken und -Kostümen wird er wieder zu einem wichtigen Ausstattungsmateriale, zu einem reichen und gebienden Schmucke, sei er glatt oder durchbrochen, rund oder viereckig, aus Metall, Stahl, Perlmutter oder Email.

— Machten wir unsere Leserinnen erst neulich, wenn auch mit Vorbehalt, auf eine barocke Modelaune, den „Maulkorb-Schleier“, aufmerksam, so kommen wir heute mit nebenstehenden Bildchen noch einmal auf den Schleier, diesen wichtigen Factor einer modernen Promenaden-Toilette, zurück. Denn je weniger Anflug, namentlich für die wärmere Jahreszeit, der unter dem Kinn zusammengezogene

Maulkorb-Schleier finden dürfte, desto größer erscheint die Zukunft, zu welcher der einfache gerade, sehr oft nebst einem Blumenstrauße oder Kranze die einzige Garnitur des Hutes bil-

dende Schleier berufen ist. Abgepaßt in jeder Länge und Breite, sowie vom Stück geschnitten, besteht derselbe aus dem düftigsten, mit Börtchen geziertem Illusions- oder Spitzendurchwirtem Chantilly-Tüll. Dem Gesichte der Trägerin bleibt es überlassen, Gesicht und Hut damit zu drapieren, indem sie die Enden bald als mächtige Schleife auf dem Kopfe des Hutes zusammenknüpft, bald im Nacken verschlungen, bis fast auf den Hocksaum herabhängen läßt oder grazios um den Hals windet und auf der Schulter mit einem frischen Sträußchen befestigt. h. H.



Seite, hat aber trotz aller Anstrengung das effectvollere Material nicht zu verdrängen vermocht!

— Nachdem die Mode während einer Reihe von Jahren nur sehr allmähliche Wandlungen durchgemacht hatte und bestimmten Grundformen ziemlich treu geblieben war, sind im letzten Jahre verschiedene charakteristische Aenderungen in rascher Entwicklung vor sich gegangen! Abgesehen von dem plötzlichen Fall der Tourmüre, ist an Stelle der reich drapirten, umfangreichen Röcke strengste Schlantheit getreten. Schoß- und Schenkel-Taille werden von Gürtel und Ueberkleid fast ganz verdrängt, und der Ärmel ist zu einem sehr wichtigen Bestandtheile des Anzuges geworden! Damit ist aber dem Umgestaltungstribe der „Mode“, wie es nun einmal heißt, der „weiblichen Veränderungslust“, wie es

heißt sollte! — noch nicht Genüge gethan! Als vor acht Jahren die Herrschaft der Schleppe bedeutend eingeschränkt wurde, und das kurze Kleid zu so großen Ehren kam, da wurde diese weise Neuerung allenthalben gepriesen, — hier mehr aus praktischen Gründen, dort mehr aus Eitelkeit und weil es eben etwas „Anderes“ war. Nun wird uns plötzlich versichert, daß das kurze Kleid im Salon doch eigentlich gar nicht distinguirt sei, daß es der Würde der Frau nicht einmal auf der Straße entspräche, daß ein bis zum Boden herabfließendes Gewand der Figur mehr Eleganz und Anmuth gäbe, — kurz, um soviel als die Weite der Röcke sich einschränkt, nimmt die Länge zu! Vorläufig sehr bescheiden noch! Der Saum soll den Boden nur streifen, aber man kennt das ja, heute jagt man ahnungslos A, und in kurzer Zeit ist das B unvermeidlich!

— Die Wirkung gewisser Kostüme beruht auf dem harmonischen Zusammenstimmen aller Einzelheiten, und hierzu liefern die für die Morgen-Promenade geschaffenen Toiletten unserer graziosen Weltamen den besten Beleg. Der dunkle Tuchrock ist durch einige leichte Falten kaum gehoben, die aus gleichem Stoffe, doch etwas hellere Jacke über einem Surah-Ghemiset befestigt, welches eine Tuchverzierung und ein Schwebegürtel zusammenhalten. Ein flares Passementerie-Börtchen begrenzt die Ränder der Jacke. Der die Einfachheit des Kostüms krönende Hut besteht aus schwarzem, fest eingereichtem Tüll und einer Blumenranke. Bei kühlem Wetter umhüllen unsere promenirenden Schönen Kopf und Hut mit einem großen Viereck aus geblühtem Tüll, indem sie zwei Ecken desselben auf dem Boden des Hutes und zwei im



Nacken grazios zusammenknüpfen.

Fortsetzung des Textes auf der nächsten Seite.

## Weisse Seidenstoffe

ca. 130 verschiedene Qualitäten — direct an Private — ohne Zwischenhändler:

**Weiss seidene Marcellines und Taffete** (ganz Seide) — 5 Qual.  
Von Frs. 1.45 oder Mk. 1.20 od. fl. 0.75 kr. bis Frs. 5.40 od. Mk. 4.30 od. fl. 2.70 per mètre.

**Weiss seidene Ripse** (ganz Seide) — 9 Qual.  
Von Frs. 3.10 od. Mk. 2.45 od. fl. 1.55 bis Frs. 13.65 od. Mk. 10.90 od. fl. 6.80 per mètre.

**Crème-weiss seidene Ripse** (ganz Seide) — 5 Qual.  
Von Frs. 3.10 od. Mk. 2.45 od. fl. 1.55 bis Frs. 10.65 od. Mk. 8.50 od. fl. 5.30 per mètre.

**Weiss seidene Satins merveilleux** (ganz Seide) — 10 Qual.  
Von Frs. 2.35 od. Mk. 1.85 od. fl. 1.20 bis Frs. 12.80 od. Mk. 10.25 od. fl. 6.40 per mètre.

**Crème-weiss seidene Satins merveilleux** (ganz Seide) — 10 Qual.  
Von Frs. 2.35 od. Mk. 1.85 od. fl. 1.20 bis Frs. 12.80 od. Mk. 10.25 od. fl. 6.40 per mètre.

**Weiss seidene Surahs** (ganz Seide) — 8 Qual.  
Von Frs. 2.90 od. Mk. 2.25 od. fl. 1.45 bis Frs. 9.45 od. Mk. 7.55 od. fl. 4.70 per mètre.

**Crème-weiss seidene Surahs** (ganz Seide) — 8 Qual.  
Von Frs. 2.90 od. Mk. 2.25 od. fl. 1.45 bis Frs. 9.45 od. Mk. 7.55 od. fl. 4.70 per mètre.

**Weiss seidene Moire française** — 7 Qual.  
Von Frs. 1.95 od. Mk. 1.55 od. fl. 1. — bis Frs. 13.80 od. Mk. 11.05 od. fl. 6.90 per mètre.

**Crème-weiss seidene Moire française** — 7 Qual.  
Von Frs. 1.95 od. Mk. 1.55 od. fl. 1. — bis Frs. 13.80 od. Mk. 11.05 od. fl. 6.90 per mètre.

**Weiss seidene Moire antique** — 8 Qual.  
Von Frs. 1.95 od. Mk. 1.55 od. fl. 1. — bis Frs. 14.50 od. Mk. 11.60 od. fl. 7.25 per mètre.

**Crème-weiss seidene Moire antique** — 2 Qual.  
Von Frs. 1.95 od. Mk. 1.55 od. fl. 1. — und Frs. 3.90 od. Mk. 3.10 od. fl. 1.95 per mètre.

**Weiss seidene „Faille Française“** (ganz Seide) — 8 Qual.  
Von Frs. 4.80 od. Mk. 3.85 od. fl. 2.40 bis Frs. 15.50 od. Mk. 12.40 od. fl. 7.75 per mètre.

**Weisse halbseidene Atlasse** — 8 Qual.  
Von Frs. 1.55 od. Mk. 1.25 od. 75 kr. bis Frs. 6.45 od. Mk. 5.15 od. fl. 3.20 per mètre.

**Crème-weiss halbseidene Atlasse** — 5 Qual.  
Von Frs. 1.55 od. Mk. 1.25 od. 75 kr. bis Frs. 6.45 od. Mk. 5.15 od. fl. 3.20 per mètre.

**Weisse Satins Duchesse** (ganz Seide) — 10 Qual.  
Von Frs. 3.70 od. Mk. 2.95 od. fl. 1.85 bis Frs. 22.80 od. Mk. 18.25 od. fl. 11.40 per mètre.

**Crème-weisse Satins Duchesse** (ganz Seide) — 5 Qual.  
Von Frs. 3.70 od. Mk. 2.95 od. fl. 1.85 bis Frs. 15.50 od. Mk. 12.40 od. fl. 7.75 per mètre.

**Weiss seidene Damaste** (ganz Seide) — 7 Qual.  
Von Frs. 2.95 od. Mk. 2.35 od. fl. 1.50 bis Frs. 16.80 od. Mk. 14. — od. fl. 8.40 per mètre.

**Crème-weiss seidene Damaste** (ganz Seide) — 7 Qual.  
Von Frs. 2.95 od. Mk. 2.35 od. fl. 1.50 bis Frs. 16.80 od. Mk. 14. — od. fl. 8.40 per mètre.

porto- und zollfrei in's Haus geliefert ohne irgend welche Nachzahlung nach Deutschland und Oesterreich-Ungarn. — Muster umgehend.

Briefe nach der Schweiz kosten 20 Pf. od. 10 kr. Porto.

**G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich (Schweiz).**

Eigene Speditionshäuser für Deutschland: in Lindau im Bodensee, — für Oesterreich-Ungarn: in Bregenz am Bodensee.

Ca. 70 Tausend Abonnenten Probe-Nummern gratis und franco.

## Berliner Tageblatt u. Handels-Zeitung

nebst seinen werthvollen 4 Separat-Beiblättern:

Illustriertes Witzblatt „ULK“, belletristisches Sonntagsblatt „Deutsche Lesehalle“, feuilletonist. Beiblatt „Der Zeitgeist“, Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft.

Durch seinen reichhaltigen, gebienden Inhalt hat sich das „Berliner Tageblatt“ die besondere Gunst der

gebildeten Gesellschaftskreise

erworben. In Folge seines ausgebreiteten Leserkreises in Deutschland und im Auslande ist das „Berliner Tageblatt“ die am Weitesten verbreitete

große deutsche Zeitung

geworden; das „Berliner Tageblatt“ entspricht aber auch allen Anforderungen, welche man an eine solche zu stellen berechtigt ist, in vollem Maße.

In den Theaterfeuilletons von Dr. Paul Lindau

werden die Aufführungen der bedeutenden Berliner Theater einer eingehenden Beurteilung gewürdigt, während in dem täglichen Feuilleton die Original-Romane der hervorragenden Autoren Aufnahme finden, so erscheint im nächsten Quartale ein neuer spannender Roman der beliebten Schriftstellerin

E. Vely, unter dem Titel: „Malaria“.

Man abonnirt auf das täglich 2 mal in einer Abend- und Morgenausgabe erscheinende „Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung“ nebst seinen 4 Separat-Beiblättern bei allen Postanstalten des Deutschen Reiches für alle 5 Blätter zusammen für 5 Mk. 25 Pf. vierteljährlich.



Erlaube mir ersuchen, mein seit 1871 hier im Westen bestehendes ältestes und größtes Friseur-Geschäft in Erinnerung zu bringen. Eigene Strohhut-, Filzhut-, Färb-, Wasch-, Press- u. Färb-Anstalt bei den Geschäftsräumen. Empfehle ein reichhaltiges Lager in Strohhüten für Damen, Herren u. Kinder zu anerkannt billigen Preisen. Stets Neuheiten in Garnituren, Sammt und Seidenbändern, Blumen, Federn etc. Trauerhüte in größter Auswahl. Ganz besonders mache auf meine leichten Herren-Strohhüte (Gewicht 65 Gramm) aufmerksam. W. H. Beiche, Berlin W., Luisenstr. 30 u. 31 am Moaburgerplatz. An Sonnt. u. Feiertagen von 2 Uhr geöffnet. Telefon 815 Amt 8.



Potsdamer Baumkuchen ist Export nach allen Ländern. Von starkem und unübertroffenem Gede. Rudolf Gericke, Kaiserl. Königl. Hof-Café-Potsdam. Gegründet 1729. Telegramm-Adresse: Zweibackfabrik Potsdam. Preis, gr. u. fr. 1/2.

Eine Dame mit unreinem Teint sollte ein neu erfundenes unschädliches Mittel unverzüglich lösen, mit welchem, in Folge seiner eigenartigen Anwendung, geradezu überraschende Resultate erreicht wurden. Der nach der Erfinderin benannte

**Heinrich Schönheits-Crème** löst, dünn aufgelegt, binnen 15 Minuten die Oberhaut (Epidermis) ab, so daß die leicht und schmerzlos sich abblösen läßt, dadurch auf die natürlichste Weise alle Unreinheiten der Haut, Sommersprossen, Nasenröthe, Mitesser, gelblich-bräuner Teint, Flechten, Faltten und nach öfterem Gebrauch selbst Blatternarben radikal entfernt werden und die Haut alsbald ein zartes, rosiges Aussehen erhält. — Erfolg überraschend! — Zweifeln empfinden von Professor Dr. von Billroth u. a. ärztlichen Autoritäten Preis 1/2 Dose Mk. 5. — 1/2 Dose Mk. 3. — nebst Gebrauchsanweisung zu beziehen durch Frau Matilda Schmidt, Berlin W., Kirchbachstr. 8. Alleinige Concessionärin für Deutschland.



Das einzige allen Anforderungen entsprechende Haarfarbmittel ist der Blei-, Kupfer- und Silber-freie, garantiert unschädliche

**Haarfarbe-Erneuerer**

von F. L. Harnisch, Berlin W., Potsdamer Strasse 22.

Derselbe färbt das Haar von hellblond bis tief taffeebraun, ohne daß es möglich ist, dem Haare die künstliche Färbung anzusehen. Flasche mit Gebrauchsanweisung Mk. 3.

124. 124. 124.

**Otto Weber's Mode-Magazin**

Berlin W, Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstr., bietet die neuesten Modelle in farbigen und schwarzen Seiden-Costümen mit und ohne Schleppe, wie solche zu Hochzeiten und anderen Festlichkeiten getragen werden. Grosses Lager in farbigen Costümen, Reithäuten nach bestem Schnitt An Sonn- und Festtagen geschlossen.

35. 35. 35.

**Otto Weber's Trauer-Magazin**

befindet sich unverändert Berlin W, Mohrenstr. 35, zwischen Gensdarmenmarkt und den Colonnaden. Schleunige Anträge werden auch Sonntags bis 7 Uhr Abends in der 2. Etage entgegengenommen.

35. 35. 35.

Zur Pflege d. Haut **Victoria-Puder** von Herrn Professor Dr. E. Schweininger in Berlin und anderen ersten Autoritäten als das Vorzüglichste anerkannt, giebt dem Gesicht ein jugendschönes Aussehen. Zu haben a Schachtel 3 Mk. in der Fabrik von J. Glaeser in Berlin, Blücherstr. 55 und allen grösseren Parfümerie-Handlungen Deutschlands.

Familien die keine Badeeinrichtung haben, werden um ihre Adressen ersucht von L. Weyl, Berlin W 41.



— Wer hätte je gedacht, daß sich die Phantasie auch der Trauer und Halbtrauer bemächtigen würde, doch siehe, die Gegenwart belebt uns eines Besseren. Verleihen die prächtigen schwarzen Stoffe und Kreppbesätze dem Trauerkostüm eine früher nie gekannte Eleganz, ohne den ihm gebührenden Ernst zu schmälern, so bilden die geschmackvollen Arrangements für Halbtauer den sinnreichsten Uebergang zur farbigen weltlichen Tracht. Da sehen wir unter Anderem hellblühende Stahlfickereien auf dunkelgrauem Sammetgrunde mit weiß und schwarz gestreifter Seide zu einem köstlichen Record verchömel-



zen. Diese eleganten und doch ernsten Toiletten passen zur Promenade und Bistte, wie zu Concert und Theater, sobald die Sitte deren Besuch gestattet.

— Stoffe, die keiner Garnitur bedürfen! Welche Erleichterung wird diese Kunde so mancher sorgenvollen Schönen gewähren, die vor der Aufgabe stand, unter den tausend Befahartikeln eine Wahl treffen zu müssen. Ja, in der That, keine Garnitur! Die in Sammet und Seide gestreiften Stoffe werden abwechselnd der Länge und der Quere nach geordnet und ein reizendes, für jedes Alter passendes Kostüm ist fertig, dessen Einfachheit jedoch für junge Mädchen durch schmale Sammet- oder Seidenblenden und Schleifen freundlich gemildert werden kann.

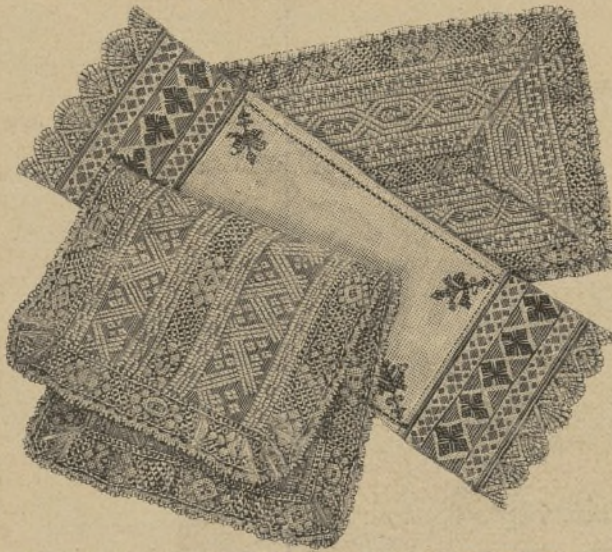
— Ein kürzlich in Paris angefertigtes Brautkleid im Renaissance-Stil bestand aus einem neuen, Damast-Matellaff ge-

nannten Fabrikate, dessen Muster in starkem Relief hervortritt. Dieser prächtige Stoff fiel, mit Streifen stumpfer Fäule wechselnd, in tiefen Falten nieder. Die Schleppe maß von der Taille an zwei Meter. Ueber Brust und Vorderbahn des Rockes spannte sich ein durch matte Perlen verbundenes Netzwerk aus Seide, welches auch die Schärpe bildete. Quasten schmückten deren gespaltene Enden. Ein Medicis-Kragen aus echten venezianischen Points umgab den Halsanschnitt der Schnecken-Taille, die Ärmel zeigten oben kleine Puffen.



Nachdruck auch im Einzelnen verboten.

Wenn es ein Erzeugniß der Hausindustrie giebt, welches über einen ursprünglichen Zweck hinaus verwertbar zu werden verdient,



so find es wohl die in Tirol, namentlich in Innsbruck und im Pustertale gewebten bunten Baumwoll-Porten. Dieselben wurden bisher nur zu Wickelbändern oder „Fätschen“, wie der

landesübliche Ausdruck lautet, benützt und seiner Zeit auch als solche unseren Leserinnen vorgeführt. Indessen zeigt ein Blick auf die nebenstehenden Abbildungen, daß sich aus den sehr hübsch roth, blau oder rosa gemusterten Porten, verbunden mit kräftigem Leinen, farbig gehäkelten oder geflochtenen Spitzen, — letztere gleichfalls einem Product des Tiroler Gewerbe-Fliehes, — die verschiedenartigsten Gegenstände, wie Decken, Parade-Handtücher u., höchst geschmackvoll herstellen lassen. Selbst zu Schürzen, Sommer-Toiletten, Matinées, Kinderleidern, Bett-Vorhängen und Bettwäsche erscheinen die 15—16 Cent. breiten, durchaus waschechten Porten, vermöge ihrer Frische und decorativen Wirkung, als eine ebenso praktische wie augenerfreuende Garnitur. Einmal darauf aufmerksam geworden, wird man die Zahl dieser „Fätschen-Arbeiten“ leicht vermehren können, auch werden wir selbst nicht ermangeln, unsere Leserinnen durch Darstellung neu erzeugter Gegenstände zu selbständigem Schaffen anzuregen. Bei allen ihren Vorzügen sind die Fätschen auch äußerst wohlfeil. Der Meter stellt sich auf etwa 20—22 Kreuzer (siehe Bezugsquellen).

Bezugsquellen: Schleier: M. Basse, W. Leipzigerstr. 42. — Tiroler Porten (Fätschen): Antonie Hallwax, Wien VI, Mariabildstr. 105. — D. Bengel, Prag, Karlsplatz 25. — F. B. Grünfeld, Landeshut, Schleien.



Wien. — Vor Kurzem ist hier die Gräfin Anastasia Windtffen, geborene Baronin Sina, gestorben. Die Verbliebene hatte in ihrem Testament die Summe von 80,000 Gulden für wohltätige Zwecke bestimmt.

Die Illustrierte Frauen-Zeitung erscheint jeden Sonntag in 1 bis 2 Doppelbogen: jährlich 24 Moden-Nummern, 12 Schnittmuster-Beilagen, 28 Unterhaltungs-Nummern, mindestens 28 Beilagen, 12 große farbige Modenbilder, 8 farbige Stichmuster-Vorlagen und 8 Extra-Blätter, also außer den Schnittmuster-Beilagen und Beilagen jährlich 28 besondere Beilagen, eine zu jeder Unterhaltungs-Nummer. Vierteljährlicher Abonnements-Preis 2 M. 50 Pf. Die Fests-Ausgabe mit demselben Inhalt erscheint alle vierzehn Tage; das Heft (24 jährlich) kostet 50 Pf.

Die große Ausgabe mit allen Kupfern bringt außerdem jährlich noch 40 große farbige Modenbilder, also jährlich 68 besondere Beilagen, und kostet vierteljährlich 4 M. 25 Pf. — Alle Buchhandlungen nehmen jederzeit Bestellungen an, mit Ausnahme der Fests-Ausgabe auch alle Postanstalten.

## Anzeigen.

falls solche nicht als für die Illustrierte Frauen-Zeitung ungeeignet von uns angesehen werden sollten, finden zu dem Preise von 1 Mark für die einseitige Konvolute-Zeile oder deren Raum Aufnahme, soweit der dafür bestimmte Platz reicht. Annahme der Anzeigen in allen Annoncen-

Bureau, sowie in den Expeditionen der Illustrierten Frauen-Zeitung in Berlin W., Potsdamer Straße 38 und in Wien I., Dvergasse 3. Interessenten erhalten das Blatt kostenfrei mit der Post zugesandt, so lange der Insertions-Auftrag dauert.

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

### Versicherungs-

### bestand:

Ende 1886:

257 Millionen M.

Ende 1887:

277 Millionen M.

Ende 1888:

286 Millionen M.

Fermögen:

Ende 1886:

58 Millionen M.

Ende 1887:

64 Millionen M.

Ende 1888:

70 Millionen M.



### Gesamte

### Versicherungs-

### summen:

bis Ende 1886:

45 Millionen M.

bis Ende 1887:

48 Millionen M.

bis Ende 1888:

52 Millionen M.

Die Versicher-

ten erhielten

durchschnitt-

lich an Divi-

dennde gezahlt:

1840-49: 13%

1850-59: 16%

1860-69: 28%

1870-79: 34%

1880-88: 41%

1889: 42%

Jahrespräm.

Die Lebensversicherung ist mehr und mehr Gemeingut Aller geworden. Liegt es auch für diejenigen Familienmitglieder, deren Existenz lediglich auf dem unmittelbaren Ertrage ihrer Thätigkeit beruht, am nächsten, sich der Lebensversicherung zur Sicherstellung ihrer Angehörigen zu bedienen, so ist doch die Ansicht längst hinlänglich geworden, daß eine solche Vorsicht für den bemittelten Kaufmann, den Gewerbetreibenden, den Grundbesitzer u. überflüssig sei. Zeiten, in welchen der Werth des Geldes, wie die Wandelbarkeit aller Verhältnisse, so häufig vor Augen treten, weisen Jeden in der ein-

bringlichsten Weise darauf hin, daß es auch für ihn Zweck und Nutzen habe, sein Leben zu versichern.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig gehört zu den ältesten und größten, sowie vermöge der hohen Dividenden, welche sie fortgesetzt an ihre Versicherten zahlt, zu den billigsten Gesellschaften Deutschlands.

Dieselbe übernimmt auch sogenannte Kinder-(Aussteuer-, Militärdienst-) Versicherungen. Nähere Auskunft wird auf Anfrage von der Gesellschaft und deren Agenten gern erteilt. — Tüchtige Agenten werden gesucht.

## Gnadenberger Töchter-Pensionat.

Einrichtung für 50 Pöslinge und 20 Externe unter 12 Lehrerinnen in 7 Klassen. Diesjährige Eintrittstermine d. 30. April, 3. August u. 10. October. Die Klassenfeiern sind aufgestellt nach dem Normal-Lehrplan der Berliner höheren Mädchenschulen (bei W. Berg in Berlin), doch geben wir in Litteratur, Französisch u. a. über denselben hinaus. Princip ist: Individuellste Behandlung keine Ueberladung. Pensionpreis incl. Schule 250 bis 600 Mark, extra nur Clavier, Malen und Auslagen. Gnadenberg hat Post und Telegraph, liegt 20 Min. fahrend von Bahnhof Bunzlau i. Schl. — Prospekte durch den Director.

## VIETOR'SCHE Kunstgewerbe- und WIESBADEN. Frauenarbeits-Schule

Umfassendste, namentl. auch berufl. Ausbildung in Kunststickerie, Musterzeichnen, Kunstgew. Malerei u. verw. Techniken mit Rücksicht auf die Lehr- od. Atelierrichtigkeit. Seminar f. Handarbeitslehrerinnen. Pension i. H. der Vorsteherin. Prosp. u. Näh. d. a. Director MORITZ VIETOR.

## Gummi-Knetarbeit.

Vollständige Einrichtung dazu M. 10.— Knetmasse M. 8 p. Kilo in 1/2, 1/4, 1/8 Kilo. Franco für M. 1.50 fende 1 fertige Knetarbeit, 1 Stück Knetmasse u. Anleitung. Wiederverkäufer gel. Lager aller Materialen, Zerfallsstoffe, Vorlagen. Auswahlungen der letzteren überallhin. A. Eplinius, Hamburg, Mathiasstr. 8.

## Special-Tapeten-Versand-Geschäft

in Naturtapeten von 12 Pf. an. Goldtapeten " 25 " " Glanztapeten " 30 " " Musterkarten überall hin franco. Hermann Meissner, Tapetenfabrik, Berlin S. 5455 Alte Jakobstraße 5455.

## L. Späth, Baumschule

(135 Hektar umfassend)

bei Rixdorf-Berlin

empfiehlt grosse Vorräthe von: Obstbäumen in allen Formen, Alleen, Ziergehölzen, Coniferen, Rosen, Obstwildlingen, Forst- u. Heckenpflanzen, Erdbeer- und Spargelpflanzen, Maiblumenkeimen und Blumenzwiebeln. Kataloge gratis und franco.

Versuch bestens empfohlen. Telegramm- und Brief-Adress: B. Hipauf, Breslau.



im Stande alte deutsche gepunktete Lederarbeiten als schöne Geburtstags- u. Gelegenheitsgeschenke herzustellen. Werkzeugkasten mit Anleitung und Vorlagen hierzu. Preis M. 6, M. 10, M. 15, M. 40.

Neueste u. solideste Holz- u. Leder-Platzenbrennapparate für Industrie u. Haushaltungen. Preis M. 20, M. 25 u. M. 30.

Gustav Fritzsche, Leipzig, Königl. Hoflieferant. Illustr. Prospekte u. Preisverz. franco u. grat.

Anleitung zur Kerbschnitzerei à 60 Pf. Vorlagen zur Kerbschnitzerei à 15 Pf. Illustr. Preise über Vorlagen, Bildhauerwerkz. etc. gegen 20 Pfg. Briefm.

Mey & Widmayer, München.

Industrie-, Kunstgewerbe- und Handelschule für Frauen und Töchter gebildeter Stände nach dem Muster des Vette-Vereins in Berlin Wiesbaden, Reimgasse 1.

Pensionat. Beste Referenzen. Näheres durch Prospekte und die Vorsteherin. Frl. H. Rieder.

## Passendes Damengeschenk

u. v. d. Abonnentinnen selbst anschaffenswerth weil recht praktisch dazu eingerichtet, sämtl. Nummern eines Jahrganges der Illust. Frauen-Zeitung und deren Beilagen im Laufe des Jahres aufzubewahren, in der Sammelfasten zur Illustrierten Frauen-Zeitung in Buchform hochlegant mit Goldverfärbung, dauerhaft und hübsch eine Zierde jedes Salons. Gegen Einsendung von M. 6.50 franco zu beziehen von M. Schildberger, Buchhandlung, Berlin W. Schillstraße 3. Schnellste Lieferung von Büchern und Zeitschriften.

**OTTO HERZ & CO**

berühmt durch SOLIDITÄT

Frankfurt a. Main

anerkannt bestes Fabrikat

EN GROS EXPORT

DETAILVERKAUF in allen besseren Schuhhandlungen des In- & Auslandes.

Berlin W. Jäger-Str. 46 **Gustav Lohse**, Königlich Hoflieferant

Dampf-Fabrik feiner Parfümerien und Toilette-Seifen. Grösstes Lager in engl. u. französischen Parfümerien u. Toilette-Artikeln.

als beste Zimmer-Parfums: a) zum Räuchern: das alterthümliche „Eau de Lavande Ambrée“ (wie solches in den Königlichen Gemächern zur Anwendung gelangt), b) zum Zerstäuben: „Lohse's Maiglöckchen“, Veilchen, Flieder-Zimmerparfums, — sämtliche Zimmerparfums in Flaschen à 1 Mk., 6 Flaschen 5 Mk. 50 Pf.; 1/2 Literflasche à 3 Mk. 50 Pf., 1/4 Literflasche 7 Mk. — c) zur Reinigung der Zimmerluft: „Lohse's Coniferen-Duft“ (frische, gesunde Waldluft erzeugend), vortrefflich in Kranken- und Kinderzimmern, à Flasche 1 Mk.; mit Patent-Zerstäuber 2 Mk. 75 Pf.; 1/2 Literflasche 3 Mk. 50 Pf.

Sämtliche englische und französische Räucher- und Zimmer-Parfums-Specialitäten der ersten Häuser in London und Paris.

Man verlange Gustav Lohse's neuesten ausführlichen, reich illustrierten Haupt-Catalog, welcher nach überall hin gratis und franco versandt wird.

**Sammet- und Seidenstoffe** jeder Art, grosse Auswahl von schwarzen, weissen und farbigen Seidenstoffen. Specialität: „Brautkleider“. Billigste Preise. Seiden- und Sammet-Manufactur von **M. M. Catz in Crefeld**.



**Garantie-Seidenstoffe**

Fabrikmarke.

der Seidenwarenfabrik von:

**von Elten & Keussen, Crefeld**

direkt aus der Fabrik also aus erster Hand zu beziehen.

In beliebigem Meter-Maass zu Fabrikpreisen:

Garantirt solide schwarze Seidenstoffe, weisse und Crème Seidenstoffe, schwarze und weiss carrierte und gestreifte Seidenstoffe, farbige Seidenstoffe und Rohseidenstoffe schwarze Sammete und Peluche etc. etc.

Man schreibe wegen Zusendung der reichh. Mustercollection.



Gegründet 1873.

**Badische Weine**

SPECIALITÄT:  
Vorzügliche

**Tisch- & Tafelweine.**

Guter Ersatz für gleichpreisige Mosel  
1 Probekiste mit 20 grossen Flaschen in  
4 Sorten 20 Mk.  
Packing frei.

**J. F. MENZER,**  
Neckargemünd.

**Scherings Pepsin-Essenz** nach Vorschrift von Prof. Dr. Oskar Liebreich. Verdauungsbeschwerden, Trägheit der Verdauung, Sodbrennen, Magenverhärtung, die Folgen von Unmässigkeit im Essen und Trinken u. s. w. werden durch diese angenehm schmeckende Essenz binnen kurzer Zeit beseitigt. Preis per Flasche 1 Mk. 50 Pf. und 3 Mk. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

**Scherings reines Malz-Extrakt.** Bewährtes Nahrungsmittel für Kinder, sowie Hausmittel gegen Husten und Heiserkeit. Preis per Flasche 0,75 Mk.; 6 Flaschen 4 Mk.; 12 Flaschen 7,50 Mk.

**Scherings Malz-Extrakt mit Eisen** gehört zu den besten Mitteln, die Zähne nicht angreifenden Eisenmitteln, welche bei Blutarmut (Bleichsucht) etc. verordnet werden. Preis per Flasche 1 Mk. 6 Flaschen 5,25 Mk.; 12 Flaschen 10 Mk.

**Scherings China-Weine**, rein und mit Eisen. Vorzüglich im Geschmack und in der Wirkung. Als ausgezeichnetes Mittel von Ärzten bei Nervenschwäche, Bleichsucht, und besonders für Rekonvaleszenten empfohlen. Preis per Flasche 3 Mk. und 1,50 Mark. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

**Scherings Grüne Apotheke in Berlin N.,**  
Chausseest. 19. (Fernsprech-Anschluss.)

Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und grösseren Drogenhandlungen.  
Briefliche Bestellungen werden sofort ausgeführt.

**INTERESSANTE ENTDECKUNG!**  
**Parfums-ORIZA in fester Form**

12 KESTLICHE PARFUMS in FORM von STIFTEN  
Ein leichtes Bestreichen genügt, um augenblicklich den gewünschten Gegenstand zu parfümieren.  
**L. LEGRAND, HOFLIEFERANT S. M. DES KAISERS V. RUSSLAND**  
207, Rue Saint-Honoré, PARIS

Der Bijou-Catalog wird gratis und franco zugesandt  
Generaldepot für Deutschland: **WOLFF & SCHWINDT in KARLSRUHE**  
DÉTAIL: PARFUMERIE UND COIFFEURS.

Bewährtestes Mittel gegen **Kopfschmerzen, Migräne, Neuralgische Schmerzen, Rheumatismen, Keuchhusten u. A.**

Dosis nach ärztlicher Verordnung.

(Für Erwachsene in der Regel 1-2 Gramm.)

ist **Dr. Knorr's Antipyrin**

zu haben in allen Apotheken; man verlange ausdrücklich „**Dr. Knorr's Antipyrin**“. Jede Original-Büchse trägt den Namenszug des Erfinders „**Dr. Knorr**“ in rothem Druck.

**CRÈME SIMON**

beseitigt in einer Nacht alle Mitesser, Frostbeulen, Lippenrisse, ist unersetzlich gegen **aufgesprungene Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe** und macht die Haut blendend weiss, kräftigt und parfümirt sie. Dieses unvergleichliche Product wird von den berühmtesten Aerzten in Paris empfohlen und von der eleganten Damenwelt allgemein angewandt.

J. SIMON, 36, Provence, PARIS. In allen Apothek. u. Parfums.

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.

**Schönheit der Zähne**  
**KALODONT**  
Neue amerikanische  
**GLYCERIN-ZAHN-CRÈME**  
(sanitätsbehördlich geprüft)  
**F. A. Sarg's Sohn & Co.,**  
k. k. Hoflieferanten  
in **WIEN.**

Bei allen Apothekern, Drogisten u. Parfums 1 Stück 65 Pf.

Die Stiftung  
**von Zimmermann'sche Naturheilstiftung**

bei Chemnitz, in reizender Lage, Anwendung der physikalisch-diätetischen Heilmethode. Ausserordentliche Erfolge bei Magen-, Lungen-, Herz-, Nerven-, Unterleibs-, Frauenkrankh., Fettsucht, Gicht, Zuckerkrankh. u. s. w., Sommer- u. Winterkuren. Prospekte mit Beschreibung der Methode gratis durch die Direktion, sowie durch die Filialen der Firma Rudolf Mosse.

**Erven Lucas Bols**

gegründet 1575

Amsterdam

Curaçao, Anisette, Half om Half, Genever etc.  
hochfeine Punsch-Essenzen.

Dépôt

Berlin W. S.

Probirstube:

Friedrich-Strasse No. 169.

Die besten Gesichtspuder

**Leichner's Fettpuder**

Leichner's Hermelin-Puder.

Einziges aller existierenden Puder, welche die Haut weich u. geschmeidig erhalten. Atteste grosser Künstlerinnen nach 10 jährigem Gebrauche! Macht die Haut jugendlich schön und rosig. Nur in geschloss. Dosen i. d. Fabrik Berlin Schützenstrasse 31 u. i. allen Parfümerien.

L. Leichner, Parf.-Chemiker, Lieferant der königl. b. Hoftheater.

**Mondamin Brown & Polson**

Entöltes Maisproduct. Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speciell geeignet — erhöht die Verdaulichkeit der Milch. — In Colonial- und Drog.-Handl. 1/4 und 1/2 Pfd. engl. a 60 u. 30 Pf. Central-Geschäft Berlin C.

**Garantirt waschaechte Stickseiden**  
von **W. Rücker in Weinheim a. d. B.**  
zu beziehen durch alle besseren Tappissier-Geschäfte. — Grossisten erhalten Vorzugspreise. — Für die Waschhächtheit wird vollinhaltlich Garantie geleistet.



Unentbehrlich in jedem Haushalt!  
Klebt, leimt, kittet alles.  
Modellbaugebäude, zerlegbare Schachbretter u. Mappen, Leinwandarbeiten, abgebrochene Möbelschellen, zertrümmerte Spielzeugen, zerfallene Teller und Tassen, Lampenglocken, Vasen, Nippesachen etc. etc. zu haben in Flasch. mit Metallkapsel, die sich leicht und Galanteriewaren-Handl. allerorts oder direct franco gegen Einsendung von 50 Pf. in Marken.  
**Otto Ring & Co., Berlin W. 57, Bismarckstr. 17.**

**Wollstoffe**  
zu Damenkleider, Regenmäntel etc. offerirt zu billigsten Fabrik-Preisen das Wollwaren-Fabrik-Geschäft **Alwin Tietze, Greiz.**  
Abgabe jeden beliebigen Einzelmasses direct an Privatleute.



Illustrirte Kataloge über Kinderwagen, Kinderbetten, Kinderstühle, Kinderkrippen, Kinderwagen, Kinderbetten, Kinderstühle, Kinderkrippen, Kinderwagen, Kinderbetten, Kinderstühle, Kinderkrippen, Kinderwagen, Kinderbetten, Kinderstühle, Kinderkrippen.

**Zu Brautkleidern!**  
Atlas, Merveilleux, Damast, Moirés in Weiss u. Crème. Schwarze u. farbige Seidenstoffe jeder Art. Seiden-Plüsch.

Billiger als in jedem Laden!

Muster mit Angabe des Gewünschten frei.

**Leopold Brach, Seidenwarenfabrik,**

Berlin C, Stralauerstr. 44.

Umstands- u. Nähr-

Corsets, Orthopaedische-Corsets, Geradhalter.

Dolmetsche Gesundheits-Corsets, Universal-Leibbinden etc.

etc. empfiehlt nach Verordnung ärztlicher Autoritäten die Cor-

setten-Fabrik Hedwig

Knauer, Königsberg i. Pr., Gr. Schlossteich Str. 3.

Illustrirte Kataloge mit Maass-

angabe u. Preisverzeichnis

gr. u. fr. Corsets für normalen Kör-

perbau in vollendeter Formenschnitz.

**Stottern**heilt **Rudolf Denhardt's** An-gründl. **Eisenach** stalt

Honorar nach Prosp. gratis.

Heilung. (früher Burgstelnfurt).

Gartenlaube 1878 No. 13. 1879 No. 5. Flözlee

Anst. Deutschl. diemehrstaat. auszeichn.

**Lohnender Nebenverdienst.**

Damen a. guter Familie erhalten v. e. Fa-

brik Commissionlager. Ausführliche Mel-

dungen an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Stiftung J. N. 530.

**Ersparnisse**

machen diesen Damen, welche vor Beginn grosser Arbeiten Muster meiner Specialitäten: Strickwollen, Rock- u. Decken-Wollen aus engl. Kammgarn, Zephyr und Kameelhaar, Corallengarn, echtfarbige Baumwollgarne, Häkelgarne mit genau pass. Kongressstoff, Kaisergarn, Hoffmanns „Goldetikett“, Woll-Chenille, Dochtgarne u. s. w. verlangen. Tausende intelligenter Hausfrauen rühmen die gebotene Auswahl, die Solidität und Billigkeit meiner Erzeugnisse.

**Paul Hoffmann, Ruhrort a. Rh.****F. SCHADE**

Juwelier

Gold- und Silberwaren-Fabrik

Gegründet 1840

Berlin C.

Verkaufs-Lager nur: Ross-Str. 27.

**Gestickte Galons**

als Besatz für Kleider in schwarz u. farbige.

**Passementieren u. Knöpfe.**

Sämtl. Artikel zur Damenschneiderei.

Vorzügl. Nähmaschinen, Nähelposamenten.

**Gebrüder Schüller, Nfg.**

Berlin W, Markgrafstrasse 61 W.

**Ernst Hartmann, Strumpf-Fabrik**  
in Chemnitz-Sachsen  
fertigt in Seide, Filz, Wolle, Wolle etc. die feinsten gefärbten

**Damenstrümpfe** und**Herrensocken.**

Gute Farb. Extraqualitäten. Anstrichen feiner

Strümpfe. Preislisten gratis und portofrei.

**Tricotstoffe, Tricotstoffe,****Seidene Tricotstoffe**

versendet an Private. Muster gratis und franco.

**Aug. Juncker, Leipzig, Weststrasse 76.****Echtes Linoleum**

(Kork-Teppich).

Billigste Bezugsquelle im Fabrik-Dépôt von

**Julius Henel vorm. C. Fuchs,**

k. k. u. k. Hoflieferant, Breslau.

Qualitäts-Proben und Muster franco.

Die grosse Nachfrage n. m. Fabrikat u.

die vielen Anerkennungs-schreiben, die ich in

kurz. Zeit erhalten, haben mich veranlasst,

den **Käse** in gross. Massstab herzustellen.

Ich bin jetzt in der Lage, jeden Auftrag

postwend. zur Ausführung zu bringen.

**W. Veth, Gandersheim a. H.****Thüringer****Süßrahmbutter**

liefert in Post-

packeten à 8 Pfd.

= 10.50 M. franco.

**Herm. Silbermann,**

Butterhandlung,

Erfurt, Berggasse 9, Erfurt.

**Das Vogl. Versandt-Haus**

Vincent Keller, Planen i. V.

liefert Gardinen, Stidereien, Spitzen,

Stoffe, Schürzen etc. Illust. Kataloge franco.

Wer 1 Weiblichen heizbaren Badestuhl

hat, kann täglich warm baden. Preis:

Courant gratis. 2. Weib. Berlin W,

Rauersstr. 11 und Wien, Wallfischgasse 8.

Francozusendung. Ratenzahlung.

**Den Charakter einer Person**

2 entziffert ich aus der (ungefärbten) Hand-

schrift der Person? (Generar 2 Mark.)

**S. Richter, Berlin SW, Wilhelmstr. 118.**

Mein Familien-Pensionat verlege ich

am 1. April d. J. nach **Süßowstr. 46.** An-

fragen bis dahin, event. Aufnahme, Steg-

führstr. 49, Berlin.

**Hedwig Alberti, geb. von Mosch.****BEETHAM'S GLYCERINE CUCUMBER**

(Glycerin und Gurke)

macht die Haut in kurzer Zeit **zart, weich**und **weiss**, beseitigt und verhindert voll-

ständig

**Rauheit, Rötze, Risse, Reizung**

und schützt die Haut gegen die Wirkungen

von **Frost, kalten Winden und hartem Wasser**

wirksamer, als irgend ein anderes bekanntes

Präparat. Keine Dame, welche Werth auf ihren

Teint legt, sollte je ohne dieses Mittel sein, denn

es ist unschätzbar, um selbst beim kaltesten

Wetter die Haut zart und blühend zu erhalten.

Man hüte sich vor schädlichen Nachahmungen.

**Beetham's Fabrikat ist das einzig echte**

und vollkommen unschädlich.

**M. Beetham & Son, Pharmaceuten,**

Cheltenham, England.

Agent: **Paul Heinrich, Pragerstr. 12 in Dresden.**

Agenten für Engros-Verkauf in Deutschland:

**Richter, Tschuschner & Co.,**

2 Neue Gröningerstrasse, Hamburg.

Depôt für Oesterreich-Ungarn bei **J. Grölich,**

Parfumeur in Brünn.

**W. SPINDLER**

Berlin C

und

Spindlersfeld bei Cöpenick.

**Färberei**

und

**Reinigung**

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie

von Möbelstoffen jeder Art.

**Waschanstalt**

für Tüll- und Mull-Gardinen, echte

Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für Gobelins,

Smyrna-, Velour- und Brüsseler

Teppiche etc.

Färberei und Wäsche für Federn

und Handschuhe.

**Färberei.****Früchte****Conserven**

bekannt unter

dem Namen

empfehlen

in vorzüglicher

Qualität die

**Conserven-**

Actien-Gesellschaft

vormals

**Jos. Ringler's Söhne,**

k. k. Hoflieferanten,

Bozen (Südtirol).

**Weißgarnigte Flachseinen,****weißgarnigte Halbleinen,****weißgarnigte Hemdentuche**zu **Leib- und Bettwäsche,****Tisch- u. Handtücher u. f. w.**in **nur Prima-Qualität**empfiehlt die **Handschuhweberei von****Otto Vöcks**in **Grüßau in Schlesien.**

Musterbücher frei. — Gegr. 1865.

**Leinen,****Bettbezüge,****Hemdentuch,****Schürzen,****Kleiderstoffe,****Handtücher,****Tischzeuge,****Taschentücher**

empfiehlt die

**Weberei des Bruderhauses**

Gnadenberg bei Bunzlau.

Gegründet 1754.



# VERSAND-GESCHÄFT MEY & EDLICH

Alle Aufträge von 20 Mark an  
werden  
portofrei ausgeführt.

Königl. Sächs. Hoflieferanten  
**LEIPZIG-PLAGWITZ.**

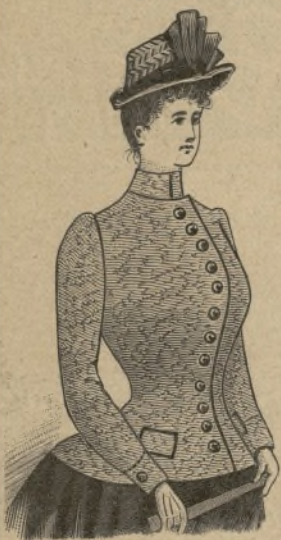
Nicht gefallende Waaren  
werden  
bereitwilligst zurückgenommen oder  
umgetauscht.

Frühjahr-Jaquet.

## Tricot-Tailen und Tricot-Blusen.

Vorräthig in 4 Grössen:

klein 88 cm Oberweite, 59 cm Taillenweite. gross 100 cm Oberweite, 67 cm Taillenweite.  
mittel 94 „ „ 63 „ „ extragross 108 „ „ 78 „ „



Nr. 7. Anschliessendes Jaquet aus modernem, genöppten, reinwollenen Cheviot mit Perlmutterknöpfen. Vorräthig: hellgrau und hellmode. M. 16.—



Nr. 500, 502, 504 u. 506.



Nr. 510.



Nr. 512.



Nr. 522.

Frühjahr-Jaquet.



Nr. 9. Neueste vorn lose Jaquetform. Brustaufschläge mit Seide besetzt und anliegender Weste aus modernem, carrirtem Cheviot mit Perlmutterknöpfen. Vorräthig in den Grundtönen schwarz, braun, marine. M. 16.50.



Nr. 3. Anschliessendes Jaquet aus gutem, gestreiftem Cheviot mit Steinnussknöpfen. Vorräthig: schwarz, grau, modebraun. M. 6.75.

**Stoffproben**  
versenden wir unberechnet und portofrei.

### Regen-Mäntel.

klein: Hinterer Länge 135 cm, Brustbreite 44 cm, Rückenbreite 31 cm.  
mittel: „ „ 140 „ „ 46 „ „ 34 „  
gross: „ „ 140 „ „ 48 „ „ 36 „

Unser Preisverzeichniss  
über Damen-Confection  
wird unberechnet und  
portofrei versandt.



Nr. 250. Ganz besonders vorteilhafter Kleider-Rock aus reinwollenem Beige. Vorräthig: mittelgrau, dunkelgrau, dunkelmode oder blaugrau. M. 16.50.

Hierzu 2 Meter Stoff zur Taille.  
M. 2.50.



Nr. 70.



Nr. 82.



Nr. 84.



Nr. 86.

- Nr. 70. Anschliessende Form aus gutem Cheviot mit Steinnussknöpfen, hinten gezogene Falten. Vorräthig: schwarz, marine und braun. M. 7.75.  
Nr. 82. Anschliessende Form aus bestem, reinwollenen, gestreiftem Cheviot mit Steinnussknöpfen, hinten tiefe Doppelfalten. Feiner solider Mantel. Vorräthig: schwarz, braun und marine. M. 24.50.  
Nr. 84. Anschliessende Form aus carrirtem Cheviot mit Perlmutterknöpfen. Reiche Brustgarnitur mit Passementerien aufgesetzter Tresse, sowie Moiré-Klappen und Moiré-Kragen. Hintere Falten mit reichen Passementerien. Hoch-eleganter feiner Mantel. Vorräthig: hellgrau und hellmodebraun. M. 26.75.  
Nr. 86. Anschliessende Form, vorn mit angesetztem losen Jäckchen und Châlekragen, Perlmutterknöpfe, hinten tiefe Doppelfalten. Neue beliebte Form. Vorräthig: schwarz, braun und mittelgrau. M. 31.50.

Wir haben weder Reisende noch sonstige Vertreter, liefern auch nicht an Wiederverkäufer, sondern verkaufen nur unmittelbar an die Privatkundschaft.

Versand-Geschäft MEY & EDLICH,  
Königl. Sächs. Hoflieferanten, Leipzig-Plagwitz.



Nr. 290. Hocheleganter Kleider-Rock aus vorzüglichem, reinwollenen, melirten Stoff mit reichem Besatz von damassirter Seide und Passementeriknöpfen. Vorräthig: mittelgrau, resedafarben und erdbeerfarben melirt. M. 43.—  
Hierzu 2 Meter Stoff nebst 60 cm Seide zur Taille. M. 9.—